



Benutzeranleitung
Vienna basic & Vienna deluxe
Ankleideliege

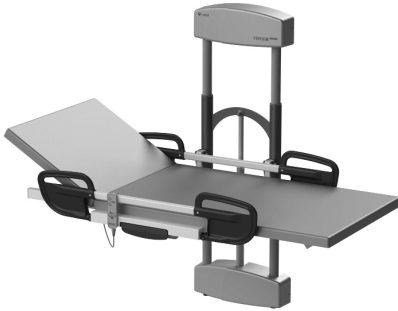


Benutzeranleitung

IFU5030-2025-01 DE

Vienna basic & Vienna deluxe

Ankleideliege



**6500 5030 Vienna deluxe
wandmontage Ankleideliege**

Basic UDI-DI: 872025610360861005030P2



**6500 5035 Vienna basic wandmontage feste
Höhe Ankleideliege**

Basic UDI-DI: 872025610362265005035LU



If caregivers have a choice, they choose Lopital

Wichtig:

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie die Vienna basic / Vienna deluxe benutzen!

Datum der Inbetriebnahme.....
Benutzer.....
Name.....
Adresse.....

Hersteller

Lopital Nederland B.V.
Laarakkerweg 9, 5061 JR Oisterwijk
T +31 (0)13 5239300
www.lopital.com
info@lopital.nl

Alle von Lopital hergestellten Hilfsmittel erfüllen die geltenden Normen für Medizinprodukte der Klasse 1, (MDR (EU) 2017/745).

Erläuterung der Symbole in dem Handbuch und auf den Etiketten			
	Achtung		Lesen Sie vor dem Gebrauch die Benutzeranleitung.
	Hersteller-Details		Lesen Sie das Reinigungs- und Desinfektionsprotokoll.
	Produktionsdatum		Temperatur
	Maximale Belastung		Luftdruck
	Artikel Nummer		Luftfeuchtigkeit
	Seriennummer		Antibacterial
	Medizinisches Gerät		Conformité Européenne
	GS1 Datamatrix mit den folgenden Informationen: (01) Global Trade Item Number (eindeutige Positionsnummer) (11) Produktionsdatum (21) Seriennummer		Halten Sie das Gerät von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen fern. Nicht rauchen.
	Gleichspannung 24V DC		

Inhaltsverzeichnis

1. Einführung.....	5
1.1. Einleitung.....	5
1.2. Sicherheit.....	5
1.3. Garantie.....	8
2. Gebrauch.....	8
3. Bedienung.....	11
3.1. Seitengitter.....	11
3.2. Anheben / Absenken.....	11
3.3. Rückenverstellung.....	12
3.4. Auswechseln des Akkus.....	12
3.5. Aufladen des Akkus.....	13
3.6. Ankleideliege Schminktisch.....	14
4. Sicherheitsfunktionen.....	14
4.1. Notstopp.....	14
4.2. Notabsenkung.....	15
5. Reinigung und Wartung.....	16
6. Umgebungsbedingungen.....	17
7. Entfernen von Teilen.....	17
8. Technische Daten.....	18
8.1. Aufbau.....	18
8.2. Antrieb.....	18
8.3. Abmessungen.....	18
9. Checkliste für technischen Problemen.....	21
10. Verhältnis zu anderen Pflegehilfsmitteln.....	22
11. Elektromagnetische Kompatibilität.....	22

1. Einführung

1.1. Einleitung

Die Vienna basic & Vienna deluxe Ankleideliege ist ein Hilfsmittel für die ergonomische Pflege und das Waschen von Patienten. Sowohl für Patienten als auch für Pfleger ist der Komfort optimal. Die Vienna besteht aus einem Wandrahmen und einer höhenverstellbaren Auflagefläche mit einer weichen Liegefläche. Der Pflegetisch kann mit dem Kopfende links oder rechts an der Wand montiert werden. Der Vienna Deluxe ist mit einer Rückenlehnenverstellung ausgestattet. Es gibt keine 'essential performances'.



Antibakterielle Beschichtung auf Basis von Silberionen verhindert gefährliche Mikroorganismen wie Bakterien, Pilze und Algen vermehren und verbreiten sich. Die Wirksamkeit wurde in mehreren Tests bestätigt. Keime wurden in kurzer Zeit eingefangen nachweislich auf 99,99 % reduziert. Die Beschichtung wirkt nur auf Bakterien, die sich auf der Oberfläche befinden und nicht auf Mikroorganismen in der Luft. Die Beschichtung schützt weder den Benutzer noch andere vor krankheitsverursachenden Bakterien, Keimen, Viren oder andere Schadorganismen. Auf einer verschmutzten Oberfläche verliert die Beschichtung ihre antibakteriellen Eigenschaften. Eine ordnungsgemäße Reinigung und Desinfektion ist also nach wie vor unerlässlich.

Die Vienna basic & Vienna deluxe lässt sich leicht mit anderen Hilfsmitteln wie Betten, Rollstühlen, Duschstühlen, Liften und Gleitmatten kombinieren.

Die erwartete technische Lebensdauer der Vienna basic / Vienna deluxe beträgt 10 Jahre, vorausgesetzt, die tägliche und regelmäßige Wartung wird gemäß dem Wartungsplan des Herstellers durchgeführt (Siehe Kapitel 5. *Reinigung und Wartung*).

Die Vienna basic & Vienna deluxe ist ein Medizinprodukt der Klasse 1 mit CE-Kennzeichnung. Diese Kennzeichnung steht im Einklang mit der Verordnung MDR (EU) 2017/745. Die Vienna basic / Vienna deluxe wurde gemäß ISO 60601-1-2 auf elektromagnetische Strahlung geprüft.

1.2. Sicherheit



Die Nichtbeachtung der folgenden Sicherheitshinweise und der weiteren Beschreibungen in diesem Benutzerhandbuch kann zu gefährlichen Situationen führen. Bitte lesen Sie sie daher vor der Benutzung.

Gebrauch

- Prüfen Sie vor der Arbeit mit der Vienna deluxe, ob eine geladen Akku in der Halterung/ Steuerungsbox eingelegt ist.

- Die elektrisch betriebene Vienna deluxe fällt nach einigen Sekunden in den Standby-Modus, wenn die Liege nicht benutzt wird.
- Informieren Sie den Patienten, bevor Sie die Vienna basic / Vienna deluxe bewegen.
- Achten Sie beim Auf- und Absteigen auf Hindernisse und Personen in der Nähe der Ankleideliege.
- Vergewissern Sie sich, dass der Patient seine Arme/Beine immer innerhalb der Seitengitter gelegt hat, um ein Einklemmen zu vermeiden.
- Schließen Sie immer die Seitengitter, bevor Sie das Vienna Basic / Vienna Deluxe mit dem Patienten anheben/absenken.
- Es ist nicht erlaubt, die Vienna deluxe mit einem Gewicht von mehr als 227 kg zu beladen.
- Der Vienna Basic hat eine maximale Tragkraft von 150 kg.
- Die Vienna basic / Vienna deluxe ist nur für den Transport und die Pflege einer Person geeignet.
- Verwenden Sie nur von Lopital gelieferte Originalersatzteile. Die Verwendung von Nicht-Originalteilen kann zu Gefährdungen führen.
- Die Verwendung von Teilen (Ladegeräte, Kabel, Antriebe, Akkus), die nicht von Lopital geliefert wurden, kann zu einer Erhöhung der Emissionen oder einer verminderten Störfestigkeit von der Vienna basic / Vienna deluxe führen.
- Verwenden Sie die Vienna basic / Vienna deluxe in einer sauberen und aufgeräumten Arbeitsumgebung.
- Laden Sie die Akkus an einem gut belüfteten, trockenen Ort auf.
- Die Bedingungen in Schwimmbädern sind keine "normalen Bedingungen" und verkürzen die Lebensdauer bestimmter Bauteile.
- Die Vienna basic & Vienna deluxe kann nur im Innenbereich genutzt werden.
- Berühren Sie nicht gleichzeitig den Patienten und die Ladepunkte der Akku-Box.
- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können medizinische elektrische Geräte beeinträchtigen. Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (einschließlich Peripheriegeräte wie Antennenkabel und externe Antennen) dürfen nicht näher als 30 cm an irgendeinem Teil des elektrischen Geräts Vienna deluxe / Vienna basic verwendet werden, einschließlich der vom Hersteller angegebenen Kabel. Andernfalls kann sich die Leistung des Vienna basic / Vienna deluxe verringern.
- Medizinische elektrische Geräte erfordern besondere Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV und müssen gemäß den im Benutzerhandbuch beschriebenen EMV-Informationen verwendet werden.
- Die Abstrahlcharakteristiken der elektrischen Vienna basic / Vienna deluxe machen sie geeignet für den Einsatz in industriellen Bereichen und Krankenhäusern (CISPR 11 Klasse A). Bei Verwendung in einer Wohnumgebung (für die normalerweise CISPR 11 Klasse B erforderlich ist) bietet dieses Gerät möglicherweise keinen ausreichenden Schutz für Hochfrequenzkommunikationsdienste. Der Benutzer muss unter Umständen Abhilfemaßnahmen ergreifen, wie z. B. die Verlegung oder Neuausrichtung des Geräts.
- Die Vienna basic & Vienna deluxe wird nicht neben oder mit anderen Produkten gestapelt

verwendet. Gegebenenfalls ist zu prüfen, ob die Ankleideliege in dieser Konfiguration normal funktioniert.

Wartung

- Tauschen Sie das Ladegerät oder das Kabel immer aus, wenn es beschädigt ist (bei Vienna deluxe).
- Die Vienna basic & Vienna deluxe muss mindestens einmal im Jahr gewartet und regelmäßig überprüft werden.
- Die Wartung und Instandhaltung von Vienna basic / Vienna deluxe ist nur durch von Lopital autorisierte Personen zulässig.
- Der Austausch von Bauteilen der Vienna basic / Vienna deluxe ist nur durch Fachpersonal zulässig.
- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten dürfen nicht durchgeführt werden, während ein Patient auf der Liege liegt.
- Wenn die Vienna aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Transport, Unfall oder unsachgemäßer Wartung verformt ist, darf sie nicht verwendet werden, und der Lieferant oder Hersteller sollte kontaktiert werden.

Im Falle einer Störung wenden Sie sich bitte an Lopital oder an Ihren örtlichen Lieferanten.

E-mail: info@lopital.nl



Die Vienna basic & Vienna deluxe sollte nur von qualifiziertem Personal bedient werden, das Erfahrung im Umgang mit der Nutzerzielgruppe hat und die Einweisungs-/Schulungsvideos auf der Lopital-Website gesehen hat.



Die Vienna basic & Vienna deluxe wurde für den Einsatz in einer professionellen Pflegeumgebung entwickelt und produziert.



Änderungen an der Konstruktion können die Sicherheit der Vienna basic / Vienna deluxe beeinträchtigen. Außerdem werden dadurch die Haftungs- und Garantiebedingungen von Lopital hinfällig. Damit entspricht die Vienna basic / Vienna deluxe nicht mehr der Verordnung MDR (EU) 2017/745 für Medizinprodukte.



Sollte ein schwerwiegender Vorfall im Zusammenhang mit diesem Medizinprodukt auftreten, der die Pflegekraft oder den Kunden betrifft, ist dieser unverzüglich Lopital oder dem Vertreiber des Medizinprodukts zu melden.

1.3. Garantie

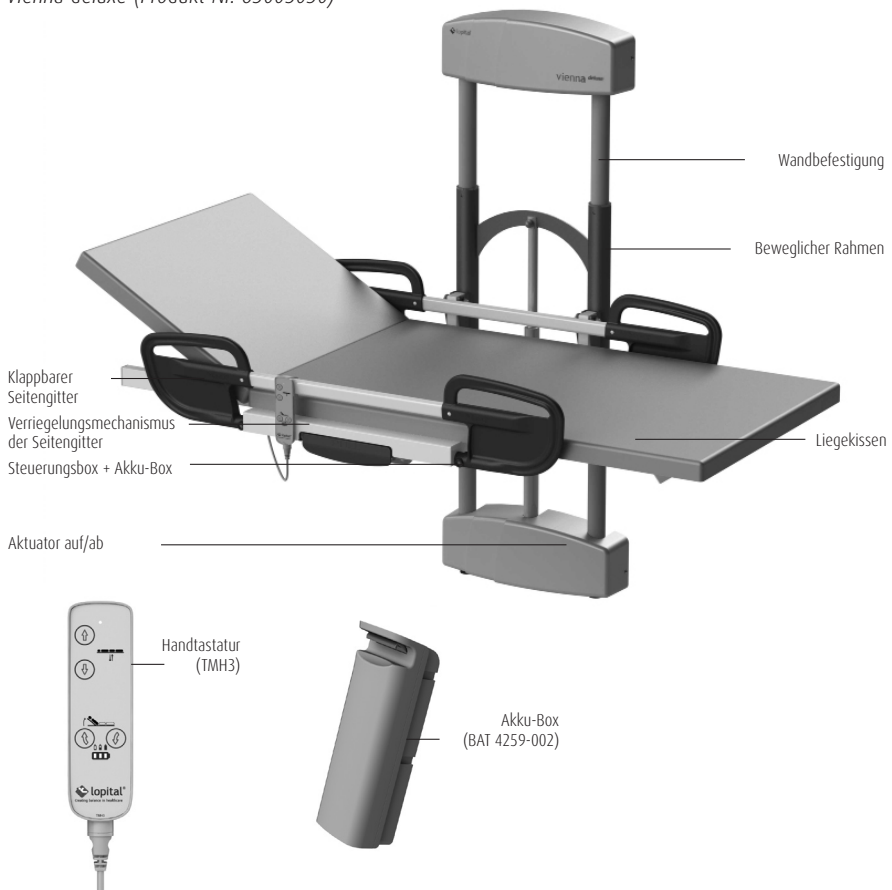
Lopital-Produkte haben eine Garantie von 5 Jahren auf Konstruktions- und / oder Materialfehler. Bei abweichenden Bedingungen ist der genaue Garantiezeitraum auf Ihrer Rechnung angegeben, die gleichzeitig als Garantieschein dient. Für Verschleißteile wird keine Garantie übernommen, es sei denn, es handelt sich um Konstruktions- und /oder Materialfehler.

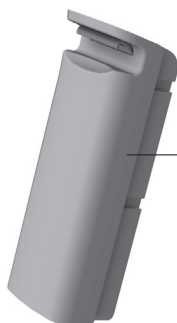
2. Gebrauch

Die folgenden Abbildungen zeigen die Komponenten des Vienna basic / Vienna deluxe.

Die Liegekissen und die Akku-Box sind die abnehmbaren Teile der Ankleideliege.

Vienna deluxe (Produkt-Nr. 65005030)





00 T:motion

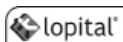
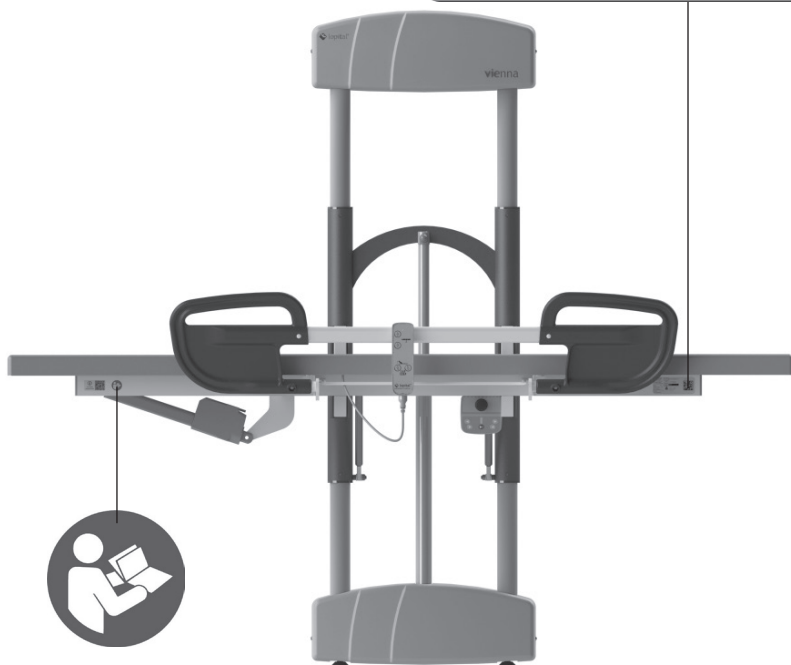
Part No BAT-4259-002

IP rating IP 66

Lead-acid battery pack

To be used with TC 12-4259-001

⚠ NOT TO BE OPENED BY UNAUTHORIZED PERSONNEL
NE PAS OUVRIR PAR DU PERSONNEL NON AUTORISÉ



Laarakkerweg 9
5061 JR Oisterwijk
The Netherlands
T: (031) 13-5239300

IPX:

Weight: -- kg

Type battery: --

Drives operates: -- V

Charge: -- V -- mA

Non continuous: --

MD

REF

SN

Serial no. please

KG/LBS

CE

Revision

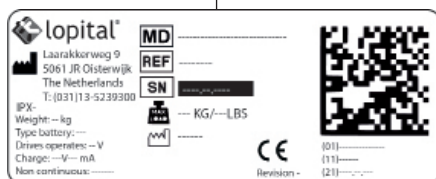


(01) --

(11) --

(21) --

Vienna basic (art. nr. 65005035)



3. Bedienung

3.1. Seitengitter

- Die Vienna basic / Vienna deluxe ist mit Aluminium-Seitengittern ausgestattet, die für den Transfer heruntergeklappt werden können.
- Der Seitenholm ist mit einer Verriegelung (1) ausgestattet. Der Patient kann das Geländer nicht selbstständig öffnen (*Siehe Abbildung 1*).
- Das Seitengitter muss entriegelt werden, bevor er abgesenkt werden kann.
- Lösen Sie die Verriegelung durch Ziehen am Griff (1) des Seitengitters. Das Seitengitter kann nun mit der anderen Hand (2) abgesenkt werden.
- Wenn die Seitengitter heruntergeklappt sind, kann sich die Pflegekraft in der Mitte gegen die Matratze lehnen, um den Patienten besser versorgen zu können.
- Das Seitengitter verriegelt automatisch, wenn das Seitengitter angehoben wird (*Siehe Abbildung 2*).
- Das Seitengitter kann in zwei Positionen eingestellt werden: breit und schmal. Wenn Sie das Seitengitter hochklappen, wird es zunächst in der breiten Position verriegelt (*Siehe Abbildung 3*). Durch Ziehen des Verriegelungshebels (*Siehe Abbildung 3*) können Sie das Seitengitter wieder in seine schmale Position bringenn.

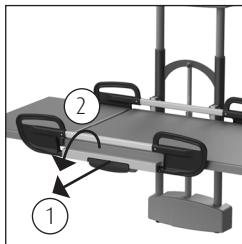


Abbildung 1 Seitengitter.

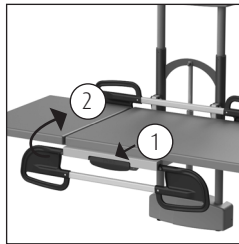


Abbildung 4 Seitengitter unten.

3.2. Anheben / Absenken

Anheben

- Die Vienna deluxe wird nach oben bewegt, indem der Bedienungsknopf mit dem nach oben weisenden Pfeil gedrückt wird. Die Vienna deluxe bewegt sich dann gleichmäßig nach oben (1) (*Siehe Abbildung 3*).
- Sie können die Bewegung auf jeder gewünschten Höhe stoppen indem Sie den Knopf loslassen.
- Halten Sie während der Aufwärtsbewegung Kontakt zur Patient.
- Wenn die Fernbedienung nicht gebraucht wird, kann diese an einem Seitengitter oder am Schiebebügel aufgehängt werden.

- Achten Sie darauf, dass das gekräuselte Kabel der Bedienung nicht eingeklemmt wird.

Absenken

- Die Vienna deluxe wird nach unten bewegt, indem der Bedienungsknopf mit dem nach unten weisenden Pfeil gedrückt wird. Die Vienna deluxe senkt sich gleichmäßig nach unten (2) (Siehe Abbildung 3).
- Sie können die Bewegung auf jeder gewünschten Höhe stoppen, indem Sie den Knopf loslassen.
- Halten Sie während der Abwärtsbewegung Kontakt zum Patienten.

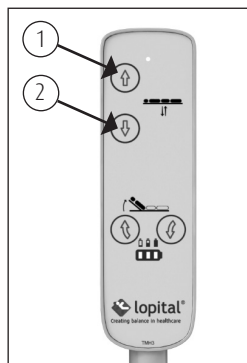


Abbildung 8 Handtastatur.

Bei Verlust oder Defekt der Handbedienung kann die Höhe der Vienna deluxe mit Hilfe der Knöpfe an der Steuerungsbox eingestellt werden (Siehe Abbildung 4).



Prüfen Sie vor dem Bewegen der Vienna deluxe, dass es keine Personen oder Gegenstände in unmittelbarer Nähe der Liege befinden.

3.3. Rückenverstellung

Elektrische Rückenverstellung

Die stufenlose elektrische Rückenverstellung wird durch Drücken der Tasten auf der Handbedienung bedient (Siehe Abbildung 5). Lassen Sie die Taste los, wenn sich die Rückeneinstellung in der richtigen Position befindet.

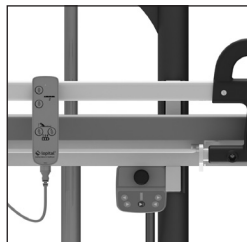


Abbildung 4 Bedienung des Steuerkastens.

3.4. Auswechseln des Akkus

Die Vienna ist eine elektrisch angetriebene Hoch-Tief-Ankleideliege und läuft mit einem Akku.

- Der Akku befindet sich am Kopfende der Ankleideliege (Siehe Abbildung 6).
- An der Handbedienung befindet sich eine Akku-Anzeige (Siehe Abbildung 9).
- Laden Sie den Akku mit dem Wandladegerät auf (Siehe Abbildung 7).
- Um den Akku zu entfernen, lösen Sie mit einer Hand die Entriegelung (1) des Akkus und schieben Sie den Akku nach rechts (2) (Siehe Abbildung 6).
- Legen Sie den vollständig geladenen Akku zunächst an das

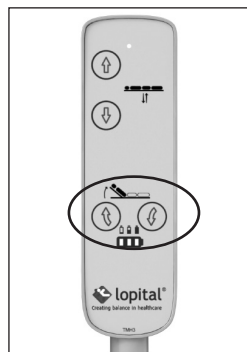


Abbildung 5 Elektrische Rückverstellung.

Elektronikgehäuse an und klicken Sie ihn dann in die Halterung.

- Lässt sich der Akku leichter einund ausbauen, wenn der Rahmen zusammengeklappt ist.



Sorgen Sie dafür, dass die Vienna deluxe immer einsatzbereit ist, indem Sie einen vollgeladenen Ersatzakku bereithalten. Ist dies nicht der Fall, muss der Patient mit einem Lifter oder manuell mit mindestens zwei Personen von der Ankleideliege gehoben werden.



Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, kann er die Hoch/Tief-Bewegung in Kombination mit der Rückenverstellung etwa 45 Mal durchführen.



Nach 4/5 Jahren empfiehlt es sich, die Akku-Box auszutauschen.



Verwenden Sie nur Akkus, die im Lieferumfang des Vienna deluxe enthalten sind. Die für Vienna deluxe verwendete Akku-Box ist die 'Ti-motion BAT-4259-002' 2,9 Ah, 24 V.

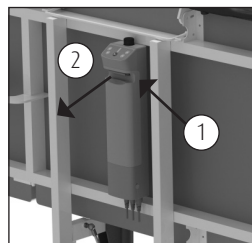


Abbildung 6 Akku.



Abbildung 7 Wandladegerät.



Abbildung 8 Wandladegerät mit Akku.

3.5. Aufladen des Akkus

- Legen Sie den zu ladenden Akku auf das Ladegerät (Siehe Abbildung 8).
- Eine grüne Lampe zeigt an, dass das Akkuladegerät eingeschaltet ist.
- Der geladene Akku kann am Ladegerät verbleiben, ohne Schaden zu nehmen.

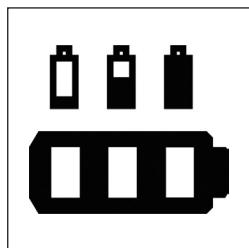


Abbildung 9 Batterieanzeige an der Handsteuerung.



Vollständig geladen.



1/3 Fassungsvermögen, empfohlene Aufladung.



2/3 Fassungsvermögen.



Aufladen erforderlich, Es ertönt ein akustisches Signal (rote LED).



Laden Sie unbenutzte Akkus alle sechs Monate auf, um Schäden zu vermeiden.



Das Aufladen des Akkus, bevor er vollständig entladen ist, verlängert seine Lebensdauer.



Die erwartete Lebensdauer des Akkus hängt von der Einhaltung der Ladeanweisungen des Herstellers ab.



Das Ladegerät für die Vienna basic / Vienna deluxe ist das "Ti-motion TBC2".



Laden Sie die Akkus an einem gut belüfteten, trockenen Ort auf.

3.6. Ankleideliege Schminktisch

Wenn der Frisiertisch nicht gebraucht wird, kann der Rahmen hochgeklappt werden. Beim Modell Vienna deluxe muss zuvor die Kopfverstellung in die flache Position gebracht werden.



Beim Auf- und Zuklappen des Wickeltisches den Scharnierpunkt vermeiden, damit sich die Finger nicht einklemmen können.

4. Sicherheitsfunktionen

4.1. Notstopp

Der Notstoppschalter befindet sich an der Seite des Ankleideliege befindet. Betätigen Sie im Notfall den Notstoppschalter und stoppen Sie die Auf- oder Abwärtsbewegung sofort. Nach Betätigung der Notstoppschalter sind alle elektrischen Bedienelemente außer Betrieb. Der Notstoppschalter unterbricht die Stromzufuhr.

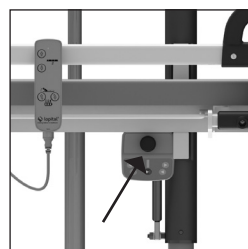


Abbildung 10 Notstopp.

Wenn die Situation wieder stabil ist, kann der Betrieb wieder aufgenommen werden. Drehen Sie den Notstoppschalter eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn, um ihn wieder zu entriegeln (Siehe Abbildung 10).



Prüfen Sie vor dem Zurücksetzen des Notstoppschalters, ob die Gefahr vorüber ist oder das Problem beseitigt wurde.



Wenn der Notstoppschalter aktiviert ist, leuchten keine LEDs an der Handbedienung auf.

4.2. Notabsenkung

Wenn die Handbedienung ausfällt und die Liege angehoben ist, kann die Liege mit der Notabsenkungstaste abgesenkt werden. Diese Taste befindet sich auf der Steuerbox (Siehe Abbildung 11).

Vergewissern Sie sich zunächst, dass sich die Ankleideliege nicht in der Schlafposition befindet!

- Drücken Sie die Taste für die Notabsenkung (Siehe Abbildung 11).

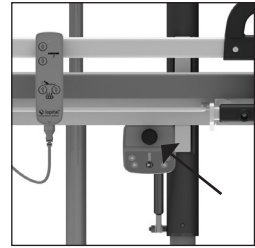


Abbildung 11 Notabsenkungstaste.

Die Ankleideliege senkt sich nun in die unterste Position (achten Sie darauf, dass sich keine Personen oder Gegenstände unter der Liege befinden). Nehmen Sie den Patienten aus der Ankleideliege und verwenden Sie die Ankleideliege erst wieder, wenn sie repariert ist. Legen Sie die Ankleideliege an einen sicheren Ort und weisen Sie darauf hin, dass die Ankleideliege defekt ist.

5. Reinigung und Wartung

Die Vienna basic & Vienna deluxe sollte nach jedem Gebrauch mit Wasser und haushaltsüblichen Reinigungsmitteln gereinigt werden. Verwenden Sie keine Scheuermittel oder andere aggressive Lösungsmittel. Falls erforderlich, kann die Liegekisse mit einer Lösung aus 70% Ethanol oder Propanol desinfiziert werden.

Wartung und Reparaturen an die Vienna basic / Vienna deluxe dürfen nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden.

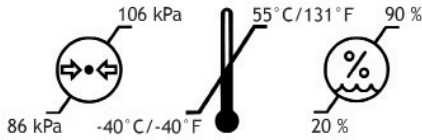
Wartungsplan

Nach jeder Gebrauch	• Vienna basic & Vienna deluxe mit Wasser und normalen Haushaltsreinigern reinigen. • Reinigung und Desinfektion der Liegekissen. • Prüfen Sie, ob alle Komponenten von die Vienna basic / Vienna deluxe vorhanden sind.
Wöchentlich	• Überprüfen Sie, ob der Ankleideliege noch ordnungsgemäß funktioniert. • Laden Sie den Akku mindestens einmal pro Woche auf.
Jährlich 	• Nach der Medizinprodukteverordnung MDR (EU) 2017/745 muss die Vienna basic & Vienna deluxe gemäß den Richtlinien des Herstellers gewartet werden. Das Wartungsprotokoll kann auf der Website von Lopital (www.lopital.com) eingesehen werden. Die Wartung und Inspektion sollte vorzugsweise von Lopital oder einer anderen autorisierten Stelle durchgeführt werden. Lopital bietet die Möglichkeit, die Vienna einmal im Jahr im Rahmen der Periodischen Vorbeugenden Wartung gründlich inspizieren und warten zu lassen. Für weitere Informationen über den Wartungsvertrag wenden Sie sich bitte an Lopital (info@lopital.nl) oder Ihren Lieferanten.

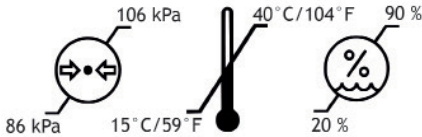
Eine vollständige Anleitung zur Reinigung und Desinfektion finden Sie im Reinigungs- und Desinfektionsprotokoll auf der Lopital-Website (www.lopital.de/downloads/).

6. Umgebungsbedingungen

Umgebungsbedingungen bei Lagerung und Transport



Umgebungsbedingungen während des Betriebs



7. Entfernung von Teilen

Alle ausgetauschten oder entfernten Teile können an Lopital oder Ihren Lieferanten zurückgeschickt werden. Es ist auch möglich, diese Teile dem Mechaniker zur Vernichtung anzubieten. Wir sorgen dafür, dass alle Teile auf umweltfreundliche Weise verarbeitet werden. Wenn Sie sich selbst um die Vernichtung des Produkts kümmern, beachten Sie bitte, dass Akkus und Ladegeräte als kleiner chemischer Abfall entsorgt werden müssen.

8. Technische Daten

Der Vienna basic & Vienna deluxe ist ein Ankleideliege und sollte nicht in der Dusche verwendet werden.

8.1. Aufbau

Rahmen:	Edelstahl-/Stahlrohre und Bleche mit antibakterieller Beschichtung
Grundplatte:	ABS mit PMMA-Beschichtung
Matratzenfolie:	PVC
Kunststoffteile (außer Grundplatten):	Glasfasergefülltes PA
Verschlüsse:	Rostfreier Stahl + verzinkter Stahl
Eigengewicht 6500 5030:	75 kg
Eigengewicht 6500 5035:	73 kg
Maximal zulässige Belastung 6500 5030:	227 kg
Maximal zulässige Belastung 6500 5035:	150 kg

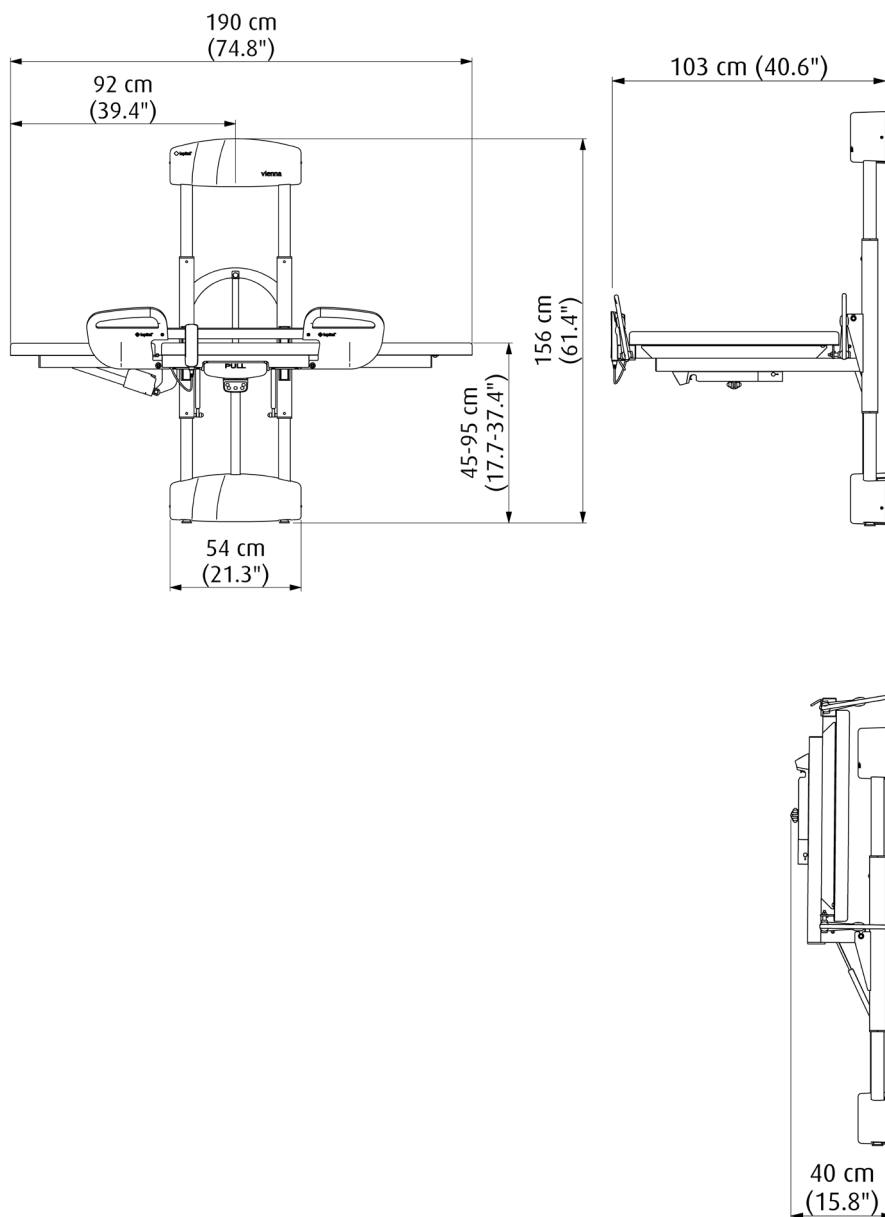
8.2. Antrieb

Hoch-Tief-Antrieb:	Elektrisch, push-only
Steuerungsbox:	24VDC, max. 250W
Akku:	24V, 2.9 Ah
Ladegerät:	100-240V AC, 50-60 Hz, max. 1 A, Wandladegerät
Betriebsart:	nicht kontinuierlich (10% 2min ON, 18 min OFF)

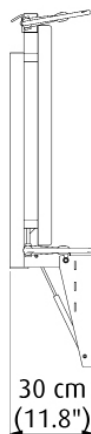
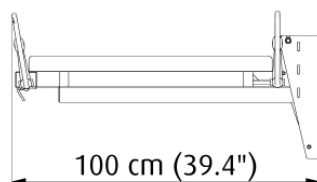
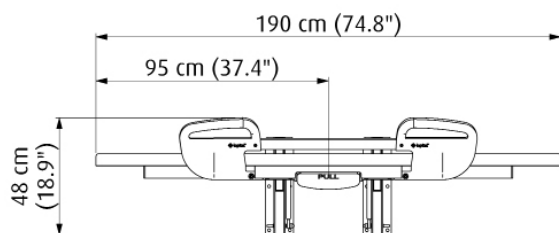
8.3. Abmessungen

Äußere Abmessungen (lxw):	188x80 cm
Lageflächenkante Höhe:	ca. 5 cm
Lagefläche Höhe:	mindestlänge 45 cm, maximum 95 cm

Vienna deluxe wandmontage Ankleideliege



Vienna basic wandmontage feste Höhe Ankleideliege



9. Checkliste für technische Probleme

Problem	Ursache	Lösung
Vienna deluxe geht nicht nach oben oder unten.	Betätigung der Notstoppschalte.	Drehen Sie den Notstoppschalter eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn.
	Akku leer.	Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen neuen Akku ein.
	Die Stecker sind lose.	Kontrollieren Sie die Stecker (an der Seite der Steuerungsbox).
	Handbedienung funktioniert nicht.	Stecker prüfen.
	Stellantrieb, Pumpe oder Steuergerät defekt.	Kontaktieren Sie Lopital oder Ihren Lieferanten.
Ladegerät leuchtet nicht auf.	(Wand-)Ladegerät ist nicht angeschlossen.	Anschließen des Ladegeräts.
	(Wand-)Ladegerät defekt.	Kontaktieren Sie Lopital oder Ihren Lieferanten.
Vienna deluxe stoppt	Betätigung der Notstoppschalter.	Drehen Sie den Notstoppschalter eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn.
	Technisches Versagen.	Kontaktieren Sie Lopital oder Ihren Lieferanten.

Bei allen anderen Fehlfunktionen wenden Sie sich bitte an Lopital oder Ihren Lieferanten.

Telefon: +31 (0)13 5239300

E-mail: info@lopital.nl

10. Verhältnis zu anderen Pflegehilfsmitteln

Patientenlift / Deckenlift

Die Vienna basic / Vienna deluxe ist für den optimalen Einsatz in Kombination mit einem Patientenlifter konzipiert. Die Ankleideliege hat eine Liegeflächenhöhe von 45-95 cm.

Rollstuhl

In den unteren Positionen von 45-55 cm der Vienna deluxe ist es möglich, von der Ankleideliege in den Rollstuhl zu wechseln und umgekehrt. Der Einsatz eines Gleittuch und eventuell eines Schiebebretts ist hier ein ideales Hilfsmittel.

11. Elektromagnetische Kompatibilität

Professionelles Umfeld im Gesundheitswesen

Leitlinien und Erklärung des Herstellers – elektromagnetische Emissionen		
Die Vienna ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde bzw. der Nutzer der Vienna deluxe muss gewährleisten, dass die Liege in einer solchen Umgebung eingesetzt wird:		
Emissionsprüfung	Einhaltung	Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien
RF-Emissionen CISPR11	Gruppe 1	Die Vienna deluxe verwendet HF-Energie nur für seine internen Funktionen. Daher sind seine HF-Emissionen sehr gering und es ist unwahrscheinlich, dass sie Störungen bei elektronischen Geräten in der Nähe verursachen.
RF-Emissionen CISPR11	Klasse A	Die Vienna deluxe eignet sich für den Einsatz in allen Gebäuden, die nicht zu Wohnzwecken genutzt werden und nicht direkt an das öffentliche Niederspannungsnetz angeschlossen sind.
Harmonische Emissionen IEC 61000-3-2	Nicht anwendbar.	
Spannungsschwankungen/ Flicker-Emissionen IEC 61000-3-3	Nicht anwendbar.	

Leitlinie und Erklärung des Herstellers – elektromagnetische Immunität			
Die Vienna deluxe ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde bzw. der Nutzer der Vienna deluxe muss gewährleisten, dass das Gerät in einer solchen Umgebung eingesetzt wird:			
Prüfung der Immunität	IEC 60601-1-2 Testniveau	Niveau der Einhaltung	Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien
Elektrostatische Entladung (ESD) IEC 61000-4-2	±8 kV kontakt ±15 kV luft	±8 kV kontakt ±15 kV luft	Die Böden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Bei Böden mit synthetischem Material sollte die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 30% betragen..
Elektrische Schaltspannung / Höhepunkte IEC 61000-4-4	±1 kV für Ein-/Ausgangsleitungen	±1 kV für Ein-/Ausgangsleitungen	
Überspannung IEC 61000-4-5	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	
Spannungseinbrüche, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen auf den Stromversorgungskabeln IEC 61000-4-11	Nicht anwendbar.	Nicht anwendbar.	
Netzfrequenz (50/60 Hz) Magnetisches Feld IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Magnetische Felder, die auf der Netzfrequenz basieren, sollten auf einem Niveau gehalten werden, das für einen typischen Standort in einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung charakteristisch ist.

Leitlinie und Erklärung des Herstellers – elektromagnetische Immunität						
Die Vienna ist für den Einsatz in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde bzw. der Nutzer der Vienna muss gewährleisten, dass die Liege in einer solchen Umgebung eingesetzt wird:						
Prüfung der Immunität	IEC 60601-1-2 Testniveau	Niveau der Einhaltung	Elektromagnetische Umgebung - Leitlinien			
Geführte RF IEC 61000-4-6 Abgestrahlte RF IEC 61000-4-3 Annäherungsfelder von drahtlosen HF-Kommunikationssystemen IEC 61000-4-3	3 Vrms 6 V in ISM-Bändern 150 kHz bis 80 MHz 3 V/m 80 MHz bis 2,7 GHz Bitte beachten Sie die folgende Tabelle	3 Vrms 6 V in ISM-Bändern 3 V/m Bitte beachten Sie die folgende Tabelle				

Testfrequenz (MHz)	Band ^{a)} (MHz)	Dienst ^{a)}	Modulation ^{a)}	Maximale Leistung (W)	Entfernung (m)	Immunitätstest (V/m)
385	380 - 390	TETRA 400	Modulation der Pulse ^{b)} 18 Hz	1,8	0,3	27
450	430 - 470	GMRS 460, FRS 460	FM ^{c)} ± 5 kHz Abweichung 1 kHz Sinus	2	0,3	28
710	704 – 787	LTE Band 13, 17	Modulation der Pulse ^{b)} 217 Hz	0,2	0,3	9
745						
780						
810	800 – 960	GSM 800/900, TETRA 800, iDEN 820, CDMA 850, LTE Band 5	Modulation der Pulse ^{b)} 18 Hz	2	0,3	28
870						
930						
1720	1 700 – 1 990	GSM 1800; CDMA 1900; GSM 1900; DECT; LTE Band 1, 3, 4, 25; UMTS	Modulation der Pulse ^{b)} 217 Hz	2	0,3	28
1845						
1970						
2450	2 400 – 2 570	Bluetooth, WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE Band 7	Modulation der Pulse ^{b)} 217 Hz	2	0,3	28
5240	5 100 – 5 800	WLAN 802.11 a/n	Modulation der Pulse ^{b)} 217 Hz	0,2	0,3	9

ANMERKUNG. Wenn es notwendig ist, die IMMUNITÄTESTESTSTUFE zu erreichen, kann der Abstand zwischen der Sendeantenne und dem ME-Gerät oder dem ME-SYSTEM auf 1 m verringert werden. Die Testdistanz von 1 m ist nach IEC 61000-4-3 zulässig.

a) Bei einigen Diensten sind nur die Frequenzen für die Aufwärtsstrecke enthalten.
b) Der Träger ist mit einem Rechtecksignal mit einem Tastverhältnis von 50 % zu modulieren.
c) Als Alternative zur FM-Modulation kann eine 50 %ige Pulsmodulation bei 18 Hz verwendet werden, da dies nicht die tatsächliche Modulation darstellt, sondern den schlechtesten Fall.



If caregivers have a choice, they choose Lopital



Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:
www.lopital.de

Lopital Nederland B.V. Laarakkerweg 9, 5061 JR Oisterwijk, Postbus 56,
5060 AB Oisterwijk, Tel +31 (0)13.52.39.300, E-mail info@lopital.nl,
www.lopital.com



Green Deal

 **MADE IN
THE NETHERLANDS**

 **ISO CERTIFIED**
9001 - 13485 - 14001

